

## Symposium

# “Probleme des neuen Urheberrechts für die Wissenschaft, den Buchhandel und die Bibliotheken“

am 21./22. Juni 2007  
im Hause des Verlages C.H. Beck  
in München, Wilhelmstr. 9

Das neue Urheberrecht steht im Focus der Diskussion zwischen **Wissenschaftlern, Verlagen** und **Bibliotheken**, die ihre Interessen und Zukunftschancen je nach der Gestaltung gefährdet sehen. Die Deutsche Buchwissenschaftliche Gesellschaft will entsprechend ihrer Zielsetzung Wissenschaftler, Verleger, Bibliothekare und Vertreter der Politik zusammenbringen, um den Problemkreis zu diskutieren und Lösungsmöglichkeiten anzugehen.

## Programm

### Donnerstag 21. Juni 2007

- 14:00** Prof. Dr. Wolfgang Schmitz, Köln  
Begrüßung
- 14:10** Prof. Dr. Ludwig Delp, München,  
Einführung ins Thema
- 14.30** Prof. Dr. Ferdinand Melichar, VG Wort München,  
2. Korb der Urheberrechtsnovelle
- 15:15** RA Peter Beisler, München,  
Die „angemessene Vergütung“ literarischer Urheber
- 16:00** Kaffeepause
- 16:30** Prof. Dr. Christian Berger, Universität Leipzig,  
Rechtliche Grundlagen elektronischer Leseplätze in  
Bibliotheken
- 17:15** Dr. Stephanie Hrubesch-Millauer, Universität St. Gallen,  
Das schweizerische Urheberrecht: Heutige Rechtslage  
und künftige Entwicklungen (Ausgewählte Aspekte)
- 18:00** Prof. Dr. Werner Wunderlich, Anja-Katharina Brunner,  
Universität St. Gallen, MCM  
Das neue Lehrprogramm Buchwissenschaften der  
Universität St. Gallen
- 18:30** Mitgliederversammlung der DBG
- 20:00** Gelegenheit zum Gemeinsamen Abendessen

### Freitag, 22. Juni 2007

- 9:00** Ltd. BDir. Berndt Dugall, Universitätsbibliothek Frankfurt/M,  
Fernleihe, Dokumentlieferung und Urheberrecht
- 9:45** Prof. Dr. Gabriele Beger, Staats- und Universitätsbibliothek  
Hamburg, Bibliotheken wünschen sich einen 3. Korb zum UrhG
- 10:30** Kaffeepause
- 11:00** Dr. Bernhard v. Becker, C.H. Beck-Verlag,  
Der zweite Korb der Urheberrechtsreform aus Verlagsicht
- 11:45** Prof. Dr. Wulf v. Lucius,  
Lucius & Lucius Verlagsgesellschaft Stuttgart,  
Welche urheberrechtlichen Konzepte sind dem  
Wissenschaftssystem wirklich dienlich?
- 12:30** Mittagspause
- 14:00** Dr. Cornel Dora, Kantonsbibliothekar St. Gallen,  
Natürliche Feinde? Bibliotheken und das Urheberrecht in der  
Schweiz
- 14.45** Prof. Dr. Rainer Kuhlen, Universität Konstanz,  
Das Gegenteil von gut ist gut gemeint – gefragt sind neue, die  
Beschränkungen des Urheberrechts neutralisierende  
Publikationsmodelle
- 15:30** MD i. R. Dr. Elmar Hucko, BM der Justiz,  
Fingerzeige zum friedlichen Zusammenleben von Bibliotheken,  
Wissenschaft und Urheberrecht
- 16:15** Schlusswort